



12. bis 17. Juli 2022

HOMBERG (EFZE)
FACH 20
WERK 22
TRIENNALE

WOHNEN IM
BAUKULTURELLEN
ERBE

12. & 13. Juli



14. Juli

Sommer
IN DER
STADT

16. & 17. Juli

Mobilitäts
2022
Tag

15. Juli

Ofenfrisches
Brot
aus
Welferode
17. Juli

Foto: Romier Robinson



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Nachhaltigkeitswoche in Homberg (Efze)
- Sommer in der Stadt am 16. und 17. Juli
- Nächste Markt*Küche auf dem Marktplatz
- Offenes MachWerk: Jetzt Werkbank-Gespräche
- DAs ein: „Fuchse machte das Rennen“
- Veranstaltungen für Senioren
- Führungen im Naturpark Knüll
- Kultur im Rotkäppchenland

FachwerkTriennale 2022

Das Forum für Stadtentwicklung in den historischen Fachwerkstädten Deutschlands

Die in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V. zusammengeschlossenen Städte sehen sich massiv mit den Folgen des demografischen Wandels konfrontiert. Wohnungsleerstand, Einbußen im Handel, Bevölkerungsverluste und nachlassendes privates Engagement geben Anlass zur Sorge. Die historisch gewachsenen kleinteiligen Stadt- und Gebäudestrukturen sowie Eigentumsverhältnisse, behördliche Auflagen und technische wie energetische Anforderungen schränken die Flexibilität beim Stadtumbau ein. Maßnahmen der Stadtsanierung zur Aufwertung der öffentlichen Räume reichen zur Steigerung der Attraktivität nicht mehr aus. Integrierte, architektonische, städtebauliche, wirtschaftliche und soziale Ansätze zur Stadtentwicklung sind deshalb zum Erhalt

und zur wirtschaftlichen Revitalisierung von Fachwerkstädten von zentraler Bedeutung.

Die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V. präsentiert deshalb etwa im Turnus von drei Jahren die Fachwerktriennale mit Strategien, Konzepten und Projekten zum Umbau von Fachwerkstädten. Das Programm in Homberg (Efze) informiert über das Wohnen im baukulturellen Erbe. Dabei verknüpft das Projekt WANDELPfad unterschiedlichste Vorhaben in der Homberger Altstadt mit den Aktionsbereichen der Stadtentwicklung und den formulierten Stadtentwicklungsstrategien zu einem ganzheitlichen Ansatz. Im Fokus steht die Entwicklung eines zukunftsfähigen und nachhaltigen Angebots an städtischen Lebens- und Aktionsräumen und die aktive Vernetzung von

Orten, Akteuren und Angeboten. Weitere Informationen zum Homberger WANDELPfad sind hier auf der Webseite der Stadt Homberg (Efze) zu finden.

Wir stellen hier das Programm der FachwerkTriennale 2022 in Homberg (Efze) vor. Das Gesamtprogramm der Deutschen Fachwerkstraße finden Sie auf www.homberg-efze.de

Rückfragen und Anmeldung zur Homberger FachwerkTriennale bei:

FB Wirtschaftsförderung
Stadtentwicklung · Tourismus
Helene Peters

Telefon: 05681 / 994 142

E-Mail:

helene.peters@homberg-efze.de
(di)

Teilnahme nur mit Voranmeldung www.homberg-efze.de

FACHWERK-TRIENNALE 2022 WOHNEN IM BAUKULTURELLEN ERBE

Das Projekt WANDELPfad verknüpft unterschiedlichste Vorhaben in der Homberger Altstadt mit den Aktionsbereichen der Stadtentwicklung und den formulierten Stadtentwicklungsstrategien zu einem ganzheitlichen Ansatz.

Im Fokus steht die Entwicklung eines zukunftsfähigen und nachhaltigen Angebots an städtischen Lebens- und Aktionsräumen und die aktive Vernetzung von Orten, Akteuren und Angeboten. Weitere Informationen zum Homberger WANDELPfad sind auf der Webseite: www.wandelpfad-homberg.de

DIENSTAG, DEN 12. JULI 2022

JUGENDZENTRUM IM EHEM. GASWERK
DAVIDSWEG 19, HOMBERG IEFZEI

16:00 Uhr	Ankunft und Registrierung
16:15 Uhr	Begrüßung Stadt Homberg (Efze); Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte
16:20 Uhr	Input: Zur Idee des Spaziergehens Markus Staedt, ANP
16:30 Uhr	Spaziergang auf dem WANDELPfad - Start: Efzewiesen / Jugendzentrum im Gaswerk - Station: Neues Wohnen in der „Alten Möbelfabrik“ - Station: Quartier an der Mauer - Station: KOCHS - Zentrale des WANDELPfads - Station: MachWerk - Station: Marktplatz – MarktCampus - Station: Burgberg – Waldkita & Gemeinschaftsgarten - Ziel: Hohenburg
19:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen Burgbergstube Homberg

MITTWOCH, DEN 13. JULI 2022

KOCHS IEHEMALIGES SCHUHHAUS KOCHI UNTERGASSE13,
34576 HOMBERG IEFZEI

10:00 Uhr	Ankunft und Registrierung
10:30 Uhr	Begrüßung Bürgermeister Dr. Nico Ritz
10:45 Uhr	Modernes Wohnen in Fachwerkstädten – Beispiele aus der Fachwerk-Triennale Maren Sommer-Frohms, Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte
11:00 Uhr	Modellprojekt „Junges Wohnen“ Katharina Buck, Stadt Riedlingen
11:30 Uhr	Impulsvorträge: WANDELPfad & MarktCampus FB Wirtschaftsförderung Stadtentwicklung Tourismus; ANP; Zukunftsoptimisten
12:00 Uhr	Imbiss im KOCHS
13:00 Uhr	Interaktiver Stadtrundgang - Altstadtkita - Haus der Geschichte – ehem. Engelpotheke - Marktplatz 5 - Deutsches Haus - Kulturzentrum Krone - FachWerkerei
15:30 Uhr	Offener Austausch in der FachWerkerei
16:00 Uhr	Schlusswort

Optional Führung durch die Altstadt mit Besuch des Kirchturms





Nachhaltigkeitswoche

Sommer in der Stadt am 16. und 17. Juli – regional und nachhaltig

Jetzt in Homberg (Efze) den Sommer feiern

Wir feiern den Sommer in unserer Stadt. Und da ist für alle etwas dabei: für Familien, Paare, Singles, Freunde, Jüngere und Ältere. Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juli 2022 wartet eine Familienmeile mit tollen Aktionen, kulinarischen Spezialitäten aus verschiedenen Kulturen in einer Genussmeile auf die Besucher*innen. Regionales Handwerk, Kunst und Sommerschmuck und am Sonntag ein verkaufsoffener Sonntag in der Zeit von 12 bis 18 Uhr bereichern das Angebot. Die Veranstaltung lädt in die Altstadt und Ziegenhainer Straße zum Feiern ein und zwar am Samstag von 11 bis 24 Uhr und am Sonntag in der Zeit von 12 bis 18 Uhr.

Eine „Genuss- und Sinnesmeile“ mit regionalen und internationalen kulinarischen Angeboten, Kochkursen und aktiven künstlerischen Formaten locken in die Untergasse unterhalb des Marktplatzes. Dabei ist eine Sommerlounge mit DJ und viel Live-Musik und entspannter Musik mit sommerlichen Getränken. Da fühlt man sich wie im Urlaub mit sommerlichem, kreativen Flair. Außerdem bieten traditionelle Handwerker*innen und Kunst-

handwerker*innen aus der Region in der Westheimer Straße ihre Produkte – ihr „Handwerk zum Anfassen“ an.

Ziegenhainer Straße: Attraktive aktive Angebote für Familien und Kinder

Durch die Beteiligung der anliegenden Einzelhändler und Unternehmen, wie das Einkaufszentrum „Drehscheibe“ u.a., sowie verschiedener kommunaler und regionaler Einrichtungen, wie der Stadtjugendpflege, Verkehrswacht, Kitas, Theodor-Heuss-Gymnasium, Feuerwehr, DRK und der „Kleinen Bühne Schwalm-Eder“ wird der Bereich der Ziegenhainer Straße bespielt. Mit dabei sind Tanz- und Theatergruppen, Sport, Spaß und Spiel für die ganze Familie. Hier gibt es vor allem für Familien mit Kindern attraktive aktive Angebote. Ein internationaler Kindersachenflohmarkt und Pflanzenflohmarkt macht den Sommer in der Stadt noch bunter.

Am Sonntag 17. Juli, verkauft die Dorfgemeinschaft Welferode auf dem Marktplatz frisch gebackenes Brot aus dem Welferöder Backhaus. Außerdem stellt Welferode seine Dorfseilerei vor. Und wer sich einfach nur entspannen möchte, für den gilt:



in der Sonne sitzen, ein Eis essen, einkaufen gehen in den Geschäften oder auf dem Marktplatz in einem der Cafés einen Kaffee trinken. Endlich wieder einmal mit der Familie und Freunden Zeit verbringen. Die Seele baumeln lassen. Eben Sommer in der Stadt. Herrlich!
(di)

Cittàslow Homberg (Efze)

Markt*Küche mit viel Musik

Die Markt*Küche findet in diesem Sommer zum zweiten Mal auf dem Homberg Marktplatz während des Wochenmarktes statt. Diese Cittàslow-Veranstaltung möchte ihre Besucher*innen mit kulinarischen und kreativen Angeboten verwöhnen. Die Stadt Homberg (Efze) arbeitet hierfür mit einem Netzwerk aus Einzelhändlern, Gastronomen und Kulturschaffenden zusammen. Erleben Sie mit dem Format Markt*Küche an vier Donnerstagen von Juni bis Mitte September, in der Zeit von 16 bis 19 Uhr, wie verschiedene Gastronomen auf dem Homberger Marktplatz leckere Speisen zubereiten – und genießen Sie diese in liebevoll gestalteten „Foodlounges“. Am Donnerstag, dem 23. Juni, startete das Restaurant Elia aus Homberg mit griechischen Spezialitäten in der Marktküche.

Weiter geht es so:

14. Juli – Bioland Bauer Marco Hofmann
Live-Musik: Harvest Moon Duo

25. August – Merim Yemam
Live-Musik: Two Colours

15. September – Biohof Groß mit Lisa-Mona Amling
Live-Musik: TrioBlueTube.

Das klingt doch lecker. Gerichte und Musik, mit denen man den Sommer so richtig genießen kann und dann noch im zauberhaften Ambiente des Homberger Marktplatzes. Was will man mehr!
(di)

Nachhaltigkeitswoche



Mit dem Mobilitätstag 2022 startet Homberg (Efze) in die Fahrradkampagne

Auftakt zum Stadtradeln 2022: 21 Tage mit dem Rad für mehr Klimaschutz

Die Stadt Homberg (Efze) beteiligt sich vom 15. Juli bis zum 4. August 2022 an der Aktion „Stadtradeln“. Bürgermeister Dr. Nico Ritz lädt deshalb alle Bürger*innen und Vertreter*innen der Presse zu einer Auftaktveranstaltung am 15. Juli 2022, um 15.00 Uhr auf dem Homberger Marktplatz ein. Dieser Auftakt findet im Rahmen des dort stattfindenden Mobilitätstages statt.

Mit dem Auftakt zum Stadtradeln sind alle Bürger*innen aufgerufen, 21 Tage lang möglichst viele Wege mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer zu sammeln – für ihr eigenes Team, für Homberg (Efze) und mehr Klimaschutz und Radverkehrsförderung.

Anmeldungen zum Stadtradeln sind möglich unter

<https://www.stadtradeln.de/homberg>.

Bei Fragen zum Stadtradeln in Homberg (Efze) wenden Sie sich bitte an:

Helene Peters

Tel.: 05681 994 142

E-Mail: helene.peters@homberg-efze.de

<https://www.stadtradeln.de/homberg>

Was ist die Kampagne „Stadtradeln“?

Stadtradeln ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis und wird von den Partnern Ortlieb, ABUS, stadthelm.de, Call a Bike, Busch + Müller, Paul Lange & Co., WSM und Schwalbe unterstützt. Mit seinem internationalen Wettbewerb Stadtradeln lädt das Klima-Bündnis alle Bürger*innen und Mitglieder der Kommunalparlamente ein, in die Pedale zu treten, und ein Zeichen für verstärkte Radver-

kehrsförderung zu setzen. In Teams sollen sie an 21 zusammenhängenden Tagen zwischen Mai und September möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln. Die Kampagne will Bürger*innen für das Radfahren im Alltag sensibilisieren. Sowie die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung stärker in die kommunalen Parlamente einbringen. Mit der Meldeplattform RADAR! und dem Projekt RIDE – RADVERKEHR IN DEUTSCHLAND, das wissenschaftlich aufbereitete Radverkehrsdaten den Teilnehmer*innen bereitstellt, beinhaltet die Kampagne zudem zwei Elemente, mit denen die Radinfrastruktur ganz konkret und unter Einbeziehung der Bürger*innen verbessert werden kann.

Mehr Informationen unter:

<https://www.stadtradeln.de>

[facebook.com/stadtradeln](https://www.facebook.com/stadtradeln)

twitter.com/stadtradeln

[instagram.com/stadtradeln](https://www.instagram.com/stadtradeln)

Was ist das Klima-Bündnis?

Seit über 30 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis mit ihren indigenen Partnern der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit fast 2.000 Mitgliedern aus mehr als 25 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte

Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung.

www.klimabuendnis.org

Angebote am Mobilitätstag

15. Juli 2022 auf dem Marktplatz

Während des Mobilitätstages auf dem Homberger Marktplatz wird es ab 15.00 Uhr das Testen von Fahrrädern und Pedelecs (Hinweis: der Helm soll dafür mitgebracht werden), den Start des STADTRADELNS, geführte Kurz-Rad-Touren durch die Innenstadt mit dem ADFC und Informationen u.a. zum CarSharing, Bikeleasing, Bürgerbus und ÖPNV geben.

Und für alle Radfahrer*innen besonders wichtig: eine Werkstatt „Mach Dein Rad fit!“ (di)

Sommer in der Stadt

Die Backegruppe und die Seilereie Welferode sind dabei

Am Sonntag, 17. Juli, von 12 Uhr bis 18 Uhr verkauft die „Backegruppe Welferode“ ihr im Steinofen selbst gebackenes, beliebtes Brot auf dem Marktplatz (solange der Vorrat reicht) – erstmalig in 100 Prozent Bio-Qualität.

Der Erlös aus dem Verkauf soll für einen guten Zweck verwendet werden.

Warum Bio-Qualität?

Bio-Lebensmittel stammen aus ökologisch

kontrolliertem Anbau. Sie sind umweltfreundlicher und enthalten weniger Zusatzstoffe als andere Lebensmittel. Mit Bio-Lebensmitteln tut man nicht nur sich selbst, sondern auch der Umwelt etwas Gutes.

Parallel dazu findet eine Vorführung der Seilereie Welferode statt.

Orientiert am Stand der Technik im Mittelalter, wollen wir zeigen wie Seile, eines der wichtigsten technischen Hilfsmittel der



Menschheit überhaupt, damals hergestellt wurden.

Interessierte Zuschauer sind herzlich eingeladen sich an der Herstellung zu beteiligen.

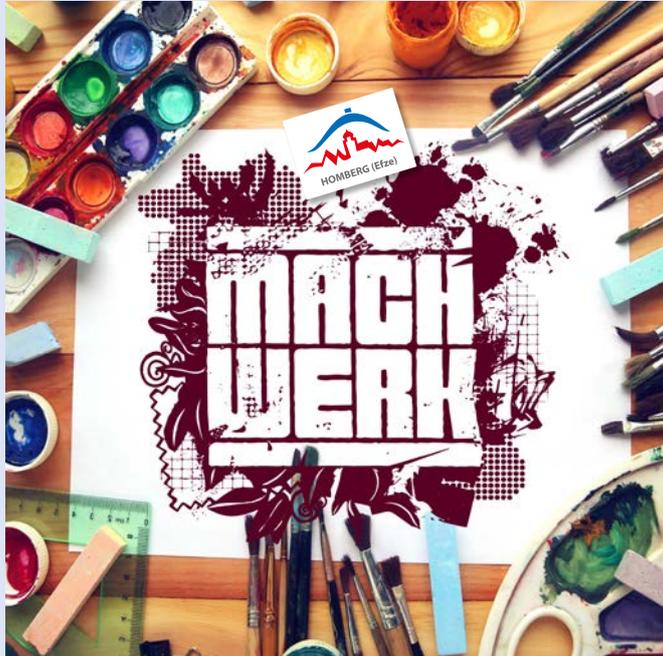
Offenes MachWerk – jetzt Werkbank-Gesprächen

Das „MachWerk“ in der Untergasse hat sich als offene Werkstatt etabliert

Was im letzten Jahr als kühne Vision im Rahmen des Summer of Pioneers begann, ist mittlerweile innerhalb der Jugend- und Gemeinwesenarbeit der Stadt Homberg (Efze) zu einer offenen Werkstatt für Homberg gewachsen. Aus dem außerschulischen Lernort für Kinder und Jugendliche ist ein offenes Angebot für alle Homberger:innen geworden. Dank der großzügigen Spenden vieler Unternehmer:innen und Bürger:innen ist die Werkstatt vielfältig ausgestattet. Hier finden Schüler:innen Homberger Schulen nicht nur Werkzeuge und Materialien für den Werkunterricht. Die Räume bieten auch den perfekten Rahmen für Berufsorientierungsangebote und Praxisworkshops. Offene Handarbeits- und Malangebote laden zum kreativen Gestalten ein. Die Holzwerkstatt wird für Selbstmacher-Projekte genutzt.

Die offene Altstadt-Werkstatt startet mit neuer Kraft und erweitertem Angebot durch

Aktuell werden viele neue Angebote entwickelt und neue Ideen in die Tat umgesetzt. Neben außerschulischen Angeboten an den Vormittagen werden neue Angebote und Workshops die Idee der offenen Werkstatt noch weiter beleben und das „MachWerk“ als Treffpunkt, Möglichkeitsraum und Macher:innenort noch attraktiver machen. Der neue Werkstattdirektor Marcel Buchspieß wird die Idee der offenen Werkstatt in Zukunft noch vielfältiger mit Leben füllen: „Das ‚MachWerk‘ mitten in der Altstadt soll zu einem Ort der Begegnung werden, der allen Generationen und Kulturen zum gemeinsamen Experimentieren, Werken, Gestalten, Reparieren und Lernen offen steht“. Um die vielen Angebote in die Tat umsetzen zu können, braucht es nicht nur Ideen, sondern auch Bürger:innen, die ihr Wissen und ihre Erfahrung gerne an andere weitergeben wollen. Deshalb freut sich das „MachWerk“ über jeden, der sich aktiv einbringen möchte.



Mit den „Werkbank-Gesprächen“ startet im „MachWerk“ ein regelmäßiger offener Gedankenaustausch

Eines der neuen Angebote sind die „Werkbank-Gespräche“, die ab Juli regelmäßig im „MachWerk“ stattfinden werden. Motto: So hab' ich das noch nicht gesehen. Mit dem neuen Format wollen wir das „MachWerk“ noch weiter öffnen. Als Forum für neue Ideen. Als Treffpunkt für Menschen, die etwas bewegen möchten. Die sich aktiv mit Themen unserer Zeit auseinandersetzen möchten und so eine andere Sicht gewinnen. Dazu laden wir einmal im Monat spannende Gesprächspartner:innen ein, die zum Nachdenken und Überdenken anregen. Die Standpunkte mitbringen, die bewusst auch mal außerhalb unseres Tellerrands liegen. Die fürs Selbermachen plädieren, Angeln als Bereicherung sehen, Corona als Stärkung nutzen, oder, oder, oder ... Geplant ist das neue Format als kurzer, etwa 15-minütiger Vortrag eines Impulsgebenden mit anschließender offener Diskussion und inspirierendem Austausch bei Abendbrot und Feierabendbier in ungezwungener Atmosphäre. Immer jeden zweiten Mittwoch im Monat. Immer im „MachWerk“. Immer von 19 Uhr bis 21 Uhr. Immer inspirierend. Immer anders. Und immer offen ... auch im Ergebnis.

Werkbank-Gespräch #01
Die Magie der ersten Male – oder, warum wir öfter Neues probieren sollten

**Mittwoch,
13. Juli 2022
19.00 bis 21.00 Uhr
im „MachWerk“
in der Untergasse 6
in Homberg**

Impulsgeberin Katharina Heckendorf spricht an der Werkbank über die Magie der ersten Male und plädiert dafür, öfter Neues auszuprobieren. Zum ersten Mal kaputte Kopfhörer reparieren, zum ersten Mal ein altes Möbel restaurieren, zum ersten Mal Gemüse anpflanzen. Und zwischendurch: Immer wieder scheitern. „Wir leben

in einer Welt, in der alles immer verfügbar ist. Neu kaufen ist einfacher, als Altes zu reparieren“, sagt Katharina Heckendorf. Improvisieren, umfunktionieren, etwas herstellen und reparieren; wir haben es kollektiv verlernt. Unsere Welt verlangt aber, dass wir wieder mehr selbst machen, schon allein der Nachhaltigkeit wegen. „Schuster, bleib bei deinen Leisten“ gilt nicht länger. Im Gegenteil. Selbstmachen schenkt uns Durchhaltevermögen, Selbstbewusstsein und Krisenresistenz.

Katharina Heckendorf, Jahrgang 1988, ist Journalistin und Moderatorin unter anderem für DIE ZEIT, das Forbes Magazin oder die Technology Review. Sie ist Host des Urban Change-Podcasts der ZEIT-Stiftung. Zuletzt ist ihr Buch „Umwelthormone – das alltägliche Gift“ im Goldmann Verlag erschienen. Sie hat Volkswirtschaftslehre und Politikwissenschaften an der Universität zu Köln und parallel Journalismus an der Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft studiert. Aktuell saniert sie gemeinsam mit ihrer Familie einen maroden, denkmalgeschützten Fachwerkhof in Nordhessen. Im vergangenen Frühjahr berichtete sie im ZEIT-Magazin über die ersten Monate der Sanierung „Ein Traum vom Landleben, begraben unter Schutt“ (di/jkra)

Veranstaltungen des Naturpark Knüll

Donnerstag, 14. 7., 14.30–17.30 Uhr:

Die Mutter des Waldes

Erlebnisreich entdeckt man die Buche auf vielfältige Art und Weise und erfährt Wissenswertes aus dem Naturpark Knüll.

Treffpunkt:

Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein

Samstag, 16. 7. 2022, 14.00–17.00 Uhr:

Raboldshäuser Dorfgeschichte erleben

Eine Tour zu Flachsabbau, Waldglashütten und Siedlungsgeschichte, die die Wälder und Wiesen rund um Raboldshausen prägen.

Treffpunkt: Freizeitanlage Flachsreste,

34286 Neuenstein-Raboldshausen

(Ausschilderung ab Ortsmitte folgen)

Dienstag, 19. 7., 14.00–17.00 Uhr

Natur in Zeit und Geschichten

Wer Interesse am Spiel mit Sprache draußen in der Natur hat, für den ist diese Führung genau richtig!

Treffpunkt: Schloss Neuenstein,

Schlossbergweg 2, 36286 Neuenstein-Saasen

Samstag, 23. 7., 16.00–19.00 Uhr:

Romantikrunde am Silberberg

Zur Nachmittagsstunde laden romantische Lichtungen zum Verweilen, Genießen und Wohlfühlen ein.

Treffpunkt:

34576 Homberg-Steindorf, Ortsausgang Silberbergstraße

Montag, 25. 7., 9.00–12.00 Uhr:

Flieg mit mir ins Abenteuerland Wald

Familien, jüngere Kinder und alle anderen entdecken im Abenteuerland Wald jede Menge über die fabelhafte Welt der Vögel.

Treffpunkt:

Parkplatz Spießturm, 34621 Frielendorf



Sonnenaufgang im Buchenwald

Foto: Ingrid Michel

Freitag, 29. 7., 15.00–18.00 Uhr:

Achtsam unterwegs im Naturpark Knüll

Die Führung lädt ein zur bewussten Sinnes- und Naturwahrnehmung im Buchenbachtal und gibt Tipps zur Achtsamkeitspraxis für zuhause.

Treffpunkt: Parkplatz Christeröder Wasserfall/Grünhecke,

34626 Neukirchen-Christerode

Anmeldung erforderlich: info@knuell.de oder 06677 93 99 040.

Sonntag, 31. 7., 15.00–18.00 Uhr

Forscher/innen gesucht! Bachexpedition im Naturpark Knüll

Die Naturparkführerin nimmt die ganze Familie mit auf eine phantastische (Zeit)Reise in das „Naturkaiserreich Knüll“. Auf erlebnisreiche Weise werden gemeinsam die Bäche erforscht.

Treffpunkt: Parkplatz Schwimmbad Niederbeisheim,

Rengshäuser Str. 27, 34593 Knüllwald-Niederbeisheim

Ein sichtbares Zeichen für Vielfalt, Offenheit und Toleranz gesetzt

Regenbogenflagge vor dem Homberger Rathaus

Ein sichtbares Zeichen für Vielfalt, Offenheit und Toleranz hat mit dem Hissen der Regenbogenflagge vor dem Homberger Rathaus der Magistrat der Stadt gesetzt.

Die Stadt Homberg (Efze) steht ein für Vielfalt, Offenheit und Toleranz und nahm daher den Christopher Street Day in Homberg (Efze) zum Anlass, dieses mit der Regenbogenflagge zum Ausdruck zu bringen. Vor dem Rathaus und am Jugendzentrum wurde deshalb die Regenbogenflagge aufgezogen.

Seit den späten 1970er Jahren ist die Regenbogenflagge Symbol für die Akzeptanz und Gleichberechtigung von Menschen, die sich nicht mit dem traditionellen Rollenbild von Mann und Frau oder anderen Normen rund um Geschlecht und Sexualität identifizieren.

Die Stadt Homberg (Efze) steht für eine grundsätzliche Wertschätzung aller sexuellen Orientierungen, aller Ethnien, Schichten und Religionen.



Foto: Marlon Dittmer

Lesung mit Aussprache:

„FUCHSE machte das Rennen“ Eine Kindheit im geteilten Berlin.

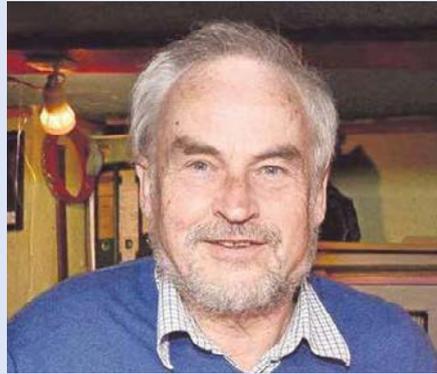
Berlin in den 50er Jahren. Die Stadt rennt und doch liegt sie in Trümmern. Zwei Währungen als Sinnbild der zunehmenden Ungerechtigkeit. Eine Grenze, die die Welt mehr und mehr spaltet. Und ein Regime, das ein anderes ablöst.

In dieser Kulisse, in der jeden Tag die Geschichte neu geschrieben wird, verbrachte der Autor seine Kindheit. Als stiller Beobachter wird er zum Wanderer zwischen den Welten von Ost und West in der geteilten Stadt.

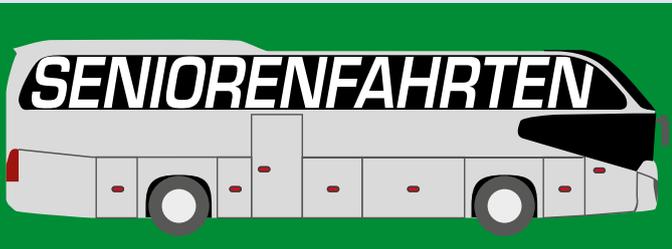
Im Stil des Social Beat erzählt er eine Familiensaga, die keine ist und die stellvertretend doch für eine ganze Generation stehen könnte.

Autor Michael Meinicke, Wabern
Eintritt frei – Spende erwünscht.

Freitag, 8. Juli, 19 Uhr
Veranstaltungsgarten GRÜNE BRÜCKE
Welferoder Straße 23
34576 Homberg (Efze)
Veranstaltung der Projektgruppe DAsein
in Homberger Kulturring e.V.



Informationen für Senioren



Halbtagesfahrt zum Edersee am Montag, 25. Juli 2022

- 13:30 Uhr Abfahrt vom Busbahnhof nach Hemfurth zur Sperrmauer „Ufer West“
- 14:25-16:25 Uhr Schifffahrt auf dem Edersee ab „Edertalsperrmauer Ufer West“ und zurück.
- 16:25-17:00 Uhr Gelegenheit zu einem individuellen Aufenthalt an der Staumauer – Weiterfahrt nach Bad Wildungen
- 17:30-18:30 Uhr Individueller Aufenthalt in Bad Wildungen
- 18:30 Uhr Rückfahrt
- 19:00 Uhr Ankunft in Homberg (Efze)

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus der Firma Grau Busreisen
 - Zweistündige Schifffahrt auf dem Edersee
 - Kaffeegedeck: 1 Stück Obstkuchen und 1 Stück Butterkuchen und 2 Tassen Kaffee oder Tee
- Fahrpreis: 50,00 Euro p. Person
Anmeldung beim: Seniorenbeauftragten der Stadt Homberg (Efze), Telefon: 05681/994120 oder 994-0

Lesen in Homberg

**Stadtbücherei
und
Mediothek**
in der Erich Kästner-Schule
Schlesierweg 1 · 34576 Homberg (Efze)
Tel.: (05681) 9386820
E-Mail: buecherei@homberg-efze.eu

Öffnungszeiten:

Montag: 9–12 Uhr und 15–17 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr und 15–19 Uhr

Sommerferien
in der
Stadtbücherei!

Vom 25. 7. bis
einschließlich
19. 8. 2022 ist
die Stadtbücherei
geschlossen!

Vielen Dank.

Haus der Geschichte



**Haus
der
Geschichte**

Homberg (Efze)
Marktplatz 16

Öffnungszeiten:

DI-FR: 8–12 Uhr und 13–16 Uhr
SA: 10–16 Uhr · SO: 10–14 Uhr
Termine und Führungen nach Absprache möglich:
Tel. (0 15 25) 603 55 07

www.haus-der-geschichte-hr.de

Kultur im Rotkäppchenland

Geöffnete Kultur-, Freizeiteinrichtungen und Gastronomiebetriebe – aktuell stattfindende Veranstaltungen: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

8. bis 17. Juli 2022

Borken

Fotoausstellung im alten Getreidespeicher
Bis 31. 7., – DI, 15–18 Uhr,
FR., 10–13 u. 15–18 Uhr, SA, 10–13 Uhr.
Von Annika Rost aus Oberurff
Posthof Kerstenhausen,
Frankfurter Straße 4, 34582 Borken

Keine Leiche ohne Lilly
8., 9., 10., 13., 15., 16., 17. 7. ab 18.45
Kriminalkomödie von Jack Popplewell.
Bunte Bühne Großenenglis
Bürgerhaus Großenenglis

Sommerkonzert des Förderkreises
Rock-acoustic Duo „Sixtyfour“
SA., 9. 7. u. FR. 15. 7., 19.00–23.59 Uhr
Open-Air-Konzert unter der Überschrift
„Let’s rock and come together“.
Themenpark Kohle & Energie des
Hessisches Braunkohle Bergbaumuseum,
Am Freilichtmuseum 1, 34582 Borken

Breitenbach

„Mord, Mörder am mörderischsten“
SA., 16.7., 20 Uhr u. SO. 17.7., ab 16 Uhr
Kriminalkomödie von Anke Kemper
Theatertreff,
Hauptstr. 42, 36287 Breitenbach a. Herzberg

Frielendorf

Wanderausstellung „Hebammen in
Hessen – Gestern und Heute“
DO. 30.6. bis 17.7., tägl. 15–19 Uhr
Die Ausstellung befasst sich mit einem der
ältesten Frauenberufe.
Firma Eichler,
Spieskappeler Str. 2, 34621 Frielendorf

Gilserberg

825 Jahrfeier Itzenhain:
Freitag, 8. 7., ab 21.00 Uhr
Rockabend mit der Band „Powerlord“
Samstag, 9. 7., ab 12.00 Uhr
Große Katastrophenübung, Kommers u.a.
Sonntag, 10. 7., ab 10.00 Uhr
Gottesdienst und Gewerbeschau
Festplatz,
Appenhainer Straße, 34630 Itzenhain

Lesung aus dem Roman
„Der Fluch der Nixe“ von Cat Taylor
Samstag, 9. 7., ab 14.00 Uhr
DGH Gilserberg-Schönau,
34630 Gilserberg

Homberg (Efze)

Lesung: „Fuchse machte das Rennen ...“
Freitag, 8. 7., ab 19.00 Uhr
Eine Kindheit im geteilten Berlin
Mit Autor Michael Meinicke
Galerie GLASHAUS m. Garten Grüne Brücke
Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

Jesberg

Kirmes Elnrode-Strang
Feitag, 8. 7. bis Montag, 11. 7. ganztags
Festplatz Elnrode-Strang, 34632 Elnrode

Neumental

Kultursommer in Gilsa: „Engelslieder“
Donnerstag, 14. 7., 19.00–22.00 Uhr
Das Voktett Hannover präsentiert Werke
von Mahler, Elgar, Bach, Gabrieli u.a.
Patronatskirche
An der Kirche, 34599 Gilsa

Neustadt

750 Jahrfeier Neustadt
Sonntag, 17. 7., ab 14.00 Uhr
Oldie-Schlepper-Parade, Königinnentreffen.
Bürgerpark Neustadt (Hessen)

Oberaula

Kirmes in Oberaula-Hausen
DO., 14. 7. bis SA., 16. 7. ab 20.00 Uhr
SO., 17. 7. ab 10.30 Uhr „Frühschoppen“
Festplatz, 36280 Oberaula-Hausen

Ottrau

Jubiläumsfeier
50 Jahre Großgemeinde Ottrau
Freitag, 8.7. b. Sonntag, 10.7., ganztags
Gemeinde Ottrau
Neukirchener Straße 1, 34633 Ottrau

Kurhistorischer Wanderweg Weißenborn
Samstag, 9. 7., 14.00–16.00 Uhr
Familienwanderung mit Laiendarstellern
auf den Spuren von Ritter Hannes
Treffpunkt: Wiesenweg (Festplatz)
34633 Ottrau Weißenborn

Schrecksbach

Ausstellung – Gruß aus Hessen
Bis 31. 7., sonntags, 16.00 Uhr
Schwälmer Dorfmuseum Holzburg
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach

Feuer und Flamme: Die Küche als
Zentrum der Hauswirtschaft
Sonntag, 3. 7., ab 14.00 Uhr
Vortrag zum Themenjahr „Das ganze Haus“
Schwälmer Dorfmuseum Holzburg,
Hohlweg 2 a, 34637 Schrecksbach

Schwalmstadt

Sonderausstellung
„Funde aus dem Wallgraben“
Bis 31. 7., tägl., 14.00–17.00 Uhr
Kuriose Fundsachen aus dem Wallgraben.
Museum der Schwalm,
Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Ausstellung: „50 Jahre Schwalmstadt“
FR., 8. 7. bis SO., 10. 7., 15–18 Uhr
Die Ausstellung ruft die jüngere Geschichte
Schwalmstadts in Erinnerung.
Ausstellungsraum
Marktplatz 14, 34613 Treysa

Weindorf an der Totenkirche
DO., 7. 7. bis SO., 10. 7., ab 18.00 Uhr
Beliebtestes Weinfest in der Region. .
Totenkirche (Freilichtbühne & Parkanlage)
Burggasse 1, 34613 Treysa

Welthits aus dem Wohnzimmer:
Panoramakonzert Totenkirche
Freitag, 15. 7., ab 20.00 Uhr
Open air Konzert. Sören Flimm & Nils Hoff-
man präsentieren „Rock-Special“
Totenkirche (Freilichtbühne & Parkanlage)
Burggasse 1, 34613 Treysa

Offene Stadtführung in der
Konfirmationsstadt Ziegenhain
Samstag, 16. 7. ab 14.00 Uhr
Paradeplatz, 34613 Ziegenhain